

Bezirksklasse Damen Ems-Vechte

SV Hilkenbrook : Raspo Lathen
Mittwoch, 24.01.2024, 19:30 Uhr

Spieltag 9 für den SV Hilkenbrook: SV Hilkenbrook und Raspo Lathen trennen sich unentschieden

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 5:5 in den Spielen und mit 19:20 Sätzen trennten sich die Spielerinnen Raspo Lathen beim Auswärtsspiel in der Bezirksklasse Damen Ems-Vechte am Mittwochabend vom SV Hilkenbrook. Rund 150 Minuten dauerte das Match, ehe das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errungen wurde. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Andrea Suhl, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Den Start machte das Eröffnungsdoppel. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Suhl / Schulte die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Auf dem falschen Fuß erwischte Andrea Suhl ihre Gegnerin Helga Schmitz beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Andrea Robbers letztlich parat, um Maria Garbe final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Nach einem Erfolg für Inis Schulte sah es kurzzeitig aus, doch konnte sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Helga Schmitz letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Andrea Robbers bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Irmgard Schlüter dann doch niedergedrungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Zwischenzeitlich musste Andrea Suhl zwar einen Satz abgeben, fuhr derweil ihr Spiel gegen Maria Garbe aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Beim Stand von 3:3 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte daraufhin Inis Schulte letztlich im Repertoire, um Irmgard Schlüter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der Start in die Partie hätte für Andrea Robbers besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Helga Schmitz noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Zwischenzeitlich konnte Inis Schulte zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Maria Garbe, in die sie als deutliche Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem mit 0:11, 11:6, 7:11, 5:11. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als Schulte mit einem 0:11 überfahren wurde. 2 Sätze lang fand Andrea Suhl gegen Irmgard Schlüter keine Mittel, bevor sie mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Suhl nun bei 21:3, während Schlüter bislang 20 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.02.2024 gegen die SG Walchum/Hasselbrock, während Raspo Lathen am 26.01.2024 gegen den SV Union Meppen antritt.

Statistik:

SV Hilkenbrook

Doppel: Suhl / Schulte 1:0

Einzel: A. Suhl 3:0, A. Robbers 1:2, I. Schulte 0:3

Raspo Lathen

Doppel: Schmitz / Schlüter 0:1

Einzel: M. Garbe 2:1, H. Schmitz 1:2, I. Schlüter 2:1